Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 61 (1974)

Heft: 11: Erfolgskontrolle des Unterrichts : Prüfungen!

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Mit einer Schulreise in den Zoologischen Garten Basel

Verbinden Sie Vergnügen, Freude und lebendigen Unterricht! Reichhaltige Sammlungen seltener Tiere.

| Kinder bis zum 16. Altersjahr | Fr. 2.— |
|--|--------------|
| Schulen kollektiv bis 16. Altersjahr | Fr. 1.40 |
| Schulen kollektiv 16. bis 20. Altersjahr | Fr. 2.80 |
| Erwachsene | Fr. 5.— |
| Kollektiv ab 25 bis 100 Personen | Fr. 4.50 |
| Kollektiv über 100 Personen | Fr. 4.— |
| Reiseleiter können Kollektivbillette | jederzeit an |
| den Kassen lösen. | 25-15569 |

Ferienheim Büel St. Antönien

Der geeignetste Ferienort Graubündens ist das St.-Antönien-Tal, gut geeignet für Schulen. Bergseen und wunderschöne Wanderwege sind seine Eigenschaften. – Das ganze Haus neu renoviert, 40–50 Lager, Zimmer für Leiter. Aufenthaltsraum von 100 m².

Auskunft erteilt: Telefon 081 - 54 16 78.

25-145294



Von der Bergstation sind Sie in 10 Minuten bei den prähistorischen Wildkirchli-Höhlen. Auskunft: Talstation Telefon 071 - 88 12 12

25-145248

Ferienhaus Scalotta Marmorera bei Bivio 1650 m ü. M.

120 Plätze plus 6 Leiterzimmer in Wohnung. **Bergschulwochen:** 1. Juni bis 6. Juli und ab 31. August bis 2. November 1974

Wintersaison 1974/75

Freie Termine: Monate März und April 1975. Skilifte in Bivio bis 1. Mai in Betrieb, vorzügliche Schneeverhältnisse.

Anmeldung und Auskunft: A. Hochstrasser, 5703 Seon, Tel. 064 - 55 15 58 oder 55 14 25.

25-145377



Untersee und Rhein

Eine der schönsten Stromfahrten Europas
Erkerstadt Schaffhausen-Rheinfall
Schweizerische Schiffahrtsgesellschaft
Untersee und Rhein
8202 Schaffhausen 2, Telefon 053 - 5 42 82
25-15103



Verkehrshaus der Schweiz mit Planetarium und Kosmorama Luzern

Europas größtes Verkehrsmuseum.

Einziges Planetarium der Schweiz mit den modernsten Geräten. Lohnendes Ziel Ihrer Schulreise. Neu: Abteilung Schiffahrt

Lebendige Schau der Entwicklung aller Verkehrsmittel zu Wasser, zu Lande und in der Luft, des Nachrichtenwesens und des Tourismus. Originalfahrzeuge, Motoren und Modelle. Im Planetarium «Longines» eindrückliche Darstellung des Sternenhimmels und der Bewegung der Gestirne. — Restaurants.

1. 3. bis 30. 11.: Täglich geörfnet von 9 bis 18 Uhr. 1. 12. bis 28. 2.: Dienstag bis Samstag: 12 bis 17 Uhr; Sonntag 10 bis 18 Uhr.

Auskünfte Telefon 041 - 31 44 44



Luftseilbahn

Wengen-Männlichen

Jungfrau-Region / Berner Oberland. Unvergleichliches Aussichtsplateau auf 2230 m ü. M.

Ausgangspunkt für herrliche Wanderungen in die Lütschinentäler.

Das ideale Ziel für Gesellschafts- und Schulreisen aller Altersklassen. Berggasthaus.

Auskünfte und Prospekte: Talstation Wengen, Telefon 036 - 55 29 33 oder an den Bahnschaltern.

Freulerpalast Näfels

erbaut von Gardeoberst Kaspar Freuler (1642-1647) mit

Museum des Landes Glarus

für Geschichte, Kultur, Wirtschaftsleben

Sonderausstellung mit Glarner Trachten

Telefon 058 - 34 13 78



Ferien im weltberühmten Wallfahrtsort!

12. Einsiedler Ferienwoche 21. bis 28. Juli 1974

Musikalische Veranstaltungen Ausflüge und Wanderungen HI. Messe mit Ansprache

Vorträge zum Thema des heiligen Jahres: Versöhnung

(Was erwarten die verschiedenen christlichen Konfessionen vom Jahr der Versöhnung?)

Freie Hotelwahl Wochenpauschalpreis ab Fr. 280.-Kurskarte Fr. 25.-

Auskunft und Programme Verkehrsbüro Einsiedeln, Tel. 055 - 53 25 10

Jugendferienhaus in Grächen im Zermattertal

Geeignet für Studien- und Sportwochen, Vollpension oder Selbstkocher, bis 40 Betten in Doppelund Dreierzimmern mit fl. kaltem und warmem Wasser, Zentralheizung, günstige Preise.

Jugendheim Bergfrieden, 3925 Grächen Telefon 028 - 4 01 31

25-145731



NATUR- UND TIERPARK GOLDAU

Das einzigartige Tierparadies mit 400 000 m² Flächeninhalt, im wildromantischen Bergsturzgebiet gelegen, ist für Familien, Vereine, Gesellschaften und Schulen

das lohnendste und lehrreichste Ausflugsziel. Verlangen Sie Prospekte! Park-Tel. 041 - 82 15 10

Schul- und Ferienlager

Oberengadin S-Chanf – Nationalpark

mit Komfort. Ideal für Sommer und Winter. Nähe Nationalpark, Skilifte, Eisplatz und Bahnhof. 60 Plätze in 12 Zimmern. Zentralheizung, Duschen, Bad, verschiedene Spiel-und Aufenthaltsräume, großer Eßsaal, Schulsaal und moderne Küche. Spielwiese. Selbstverpflegung (evtl. mit Köchin).

Auskunft: Fam. Müller-Vismara, 7524 Zuoz, Tel. 082 - 7 13 62

Wir vermieten in Davos (10 Minuten vom Bahnhof Davos-Platz) neu erstelltes

Ski- und Ferienhaus

mit 64 Bettstellen in 4 Räumen, Ess- und Wohnraum, modern eingerichteter Küche, Duschen, Leiterzimmer usw., geeignet für Schulen, Jugendorganisationen und Klassenlager.

Frei: 22. Juni bis 6. Juli, 13. Oktober bis 14. Dezember. Winter 1974/75 besetzt.

Im gleichen Gebäude, aber in besonderem Wohntrakt, vermieten wir 4 Doppelzimmer mit Kochnischen, Bad, kaltem und warmem Wasser.

Nähere Auskunft erteilt Ski- und Ferienhauskommission, 8436 Rekingen, Telefon 056 - 49 18 28.



Eine Schulreise ins Brisengebiet – ein Erlebnis

Unbeschreiblich schönes Tourengebiet im Herzen der Zentralschweiz

Gute Verpflegungs- und Übernachtungsmöglichkeiten

Auskünfte:

Hotel Engel, Niederrickenbach (1176 m ü. M.) Panorama-Restaurant Haldigrat (2000 m ü. M.) 041 - 61 41 46 041 - 61 27 60

25-145638



Arosa

Das ideale Jugendferienheim in Arosa eignet sich im Sommer und im Winter für Schulferien, Schulreisen, Gruppenausflüge, wie auch für Familien. Günstige Preise. Die gut eingerichtete Jugendherberge bietet Platz für 160 Personen im Massenlager (6er- bis 20er-Zimmer), 8 Leiterzimmer mit Betten und fliessend Wasser, Duschgelegenheit.

Öffnungszeiten: Dezember bis April und Juni bis Oktober (eventuell November).

Eine frühzeitige Voranmeldung ist unbedingt erforderlich.

Jugendherberge Arosa, 7050 Arosa Familien Streicher, Telefon 081 - 31 13 97

25-14490

Zugerland-Schulreisen

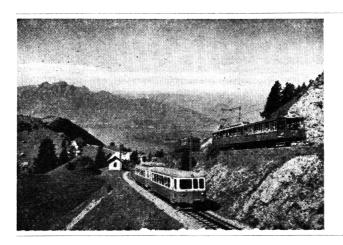
nach dem althistorischen Zug am herrlichen Zugersee sind lohnend und billig!

Prospekte durch das Offizielle Verkehrsbüro Zug, Telefon 042 - 21 00 78.

Mit einem Ausflug von Zug nach dem Zugerberg und von hier durch Wald und über Feld an den Ägerisee nach den Luftkurorten und Kinderparadiesen Unterägeri und Oberägeri oder aus der Zürichseegegend via SOB Gottschalkenberg, Menzingen oder Morgartendenkmal – Ägerisee

kann der Besuch der bekannten, wundervollen Tropfsteinhöhlen Höllgrotten bei Baar (Haltestelle Tobelbrücke ZVB) verbunden werden; beliebter Schulausflug.

25-140609

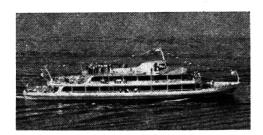


Ein stets beliebtes Ziel für Schulreisen.



Bequeme ebene Höhenwege, prachtvoller Tiefblick auf die Täler und Seen der Urschweiz. Arth-Rigi-Bahn, 6410 **Goldau,** Tel. 041 - 82 11 48 Vitznau-Rigi-Bahn und Luftseilbahn Weggis-Rigi-Kaltbad, 6354 **Vitznau,** Tel. 041 - 83 18 18

Verbinden Sie Ihre Schulreise mit einer Schiffahrt auf dem schönen Zürichsee



Besonders beliebte Reiseziele: Halbinsel Au, Insel Ufenau, Rapperswil (Kinderzoo) usw. Günstige Verbindungen mit Kursschiffen, Restauration an Bord.

Auskünfte:

Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft, Tel 01 - 45 10 33 25-145243

Bei Schulreisen 1974

die Taminaschlucht in Bad Pfäfers – das überwältigende Naturerlebnis

Geschichtlich interessant, kundige Führung, angemessene Preise im Restaurant des Kurhauses Bad Pfäfers. Hin- und Rückfahrt mit dem «Schluchtebussli» ab Kronenplatz Bad Ragaz.

Anfragen an die Zentraldirektion der Thermalbäder und Grand-Hotels Bad Ragaz, Telefon 085 - 9 19 06 oder Restaurant Bad Pfäfers, Telefon 085 - 9 12 60.

25-145231



Gletschergarten Luzern

Naturdenkmal: Zeuge des Wandels der Erdoberfläche von einem palmenbestandenen subtropischen Meeresstrand (Miozän) zur Gletscherwelt der Eiszeit. Museum: Erdgeschichte, Kristalle, Gesteine, Urgeschichte, Gesteine, Urgeschichte, Kristalle, Gesteine, Urgeschichte, Kristalle, Gesteine, Urgeschichte, Kristalle, Gesteine, Urgeschichte, Gesteine, Urgeschichte, Urgeschichte, Gesteine, Urgeschichte, Gesteine, Urgeschichte, Urgeschiedte, Urgeschiedt

Museum: Erdgeschichte, Kristalle, Gesteine, Urgeschichte, Geschichte, Kartographie, Reliefs und Sonderausstellungen, und Spiegelsaal, Aussichtsturm, Picknickterrasse. Offnungszeiten: März/April u. Okt./Nov.: 9-17 h - Mai-Okt: 8-18 h täglich.

Eintrittspreise: bis 16 J.: Fr. 1.20, über 16 J.: Fr. 1.50. Auskünfte/Wegleitungen/Literatur: Gletschergarten Luzern, Stiftung Amrein-Troller, Denkmalstr. 4, 6006 Luzern, Telefon 041 - 36 53 28

Sonderausstellungen 1974, Aug./Sept.: Die Kunst der urzeitlichen Jäger; Nov.: Lebende Schlangen und Echsen.

Ferienhaus Bister VS, 1100 m.ü.M

vis-à-vis Riederalp-Aletsch

Renoviertes, typisches Walliserhaus, große Räumlichkeiten, zweckmäßig eingerichtet, 83 Betten, komfortable Küche für Selbstkocher und andere, elektrische Heizung, Dusche usw.

Schöner Spielplatz, große Wandermöglichkeiten, Schwimmbäder in der Nähe.

Zufällig an Ostern 1974 noch frei.

Idealer Ort für J+S-Wanderlager.

Auskunft und Anmeldung bei: Rudolf Ritz, 3981 Bitsch, Telefon 028 - 5 34 70 oder 3 28 12.

Bürchen VS

Das herrliche Wandergebiet im sonnigen Wallis. Ausgangspunkt zahlreicher Ausflüge und geruhsamer Wanderungen. Ideal für Schulen, Kolonien und Gesellschaften. Vita-Parcours. Günstige Unterkunftsmöglichkeiten im neuen

Hotel-Restaurant Ronalp

Vorzügliche Küche. Mässige Preise für Halb- oder Vollpension. Modern eingerichtetes Massenlager. Spezialpreis für Gruppen ab zehn Personen. Johann Kluser, Verwalter. Telefon 028 - 5 16 80.

Bruder-Klausen-Heim Lungern OW

geeignet für Ferien- und Schullager, Schulungswochen usw.

Steckbrief: 2 Häuser, Spielwiese, Wald mit Sitzgruppen, total höchstens 60 Betten (z. T. doppelstöckig), 2- bis 4-Bett-Zimmer (z. T. mit fl. Warmund Kaltwasser), moderne Küche, Zentralheizung, Duschen, 2 Aufenthaltsräume, Hauskapelle. Geschäftsstelle: Frau J. Wiederkehr, Obergrundstraße 110, 6005 Luzern, Telefon 041 - 41 50 38.

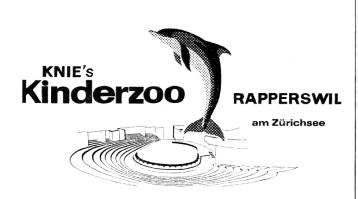


Luftseilbahn

1920 bis 2250 m

Sessellift

Schul- und Vereinsausflüge nach Melchsee-Frutt sind immer ein Volltreffer. Höhenwege nach Jochpaß-Engelberg und vom Balmeregghorn nach Käserstatt (Brünig). In den heimeligen Hotels und Gaststätten gibt es feinste Verpflegung, preiswerte Unterkunft und gemütliche Unterhaltung. Auskunft und Prospekte: Verkehrsbüro, 6061 Melchsee-Frutt, Telefon 041 - 67 12 10



Neu: Marokkanischer Markt

Marokkanische Handwerker erschaffen vor Ihren Augen ihre weltbekannten Leder-, Holzund Metallarbeiten; Schlangenbeschwörer und Tänzer unterhalten Sie mit ihren Darbietungen.

dazu natürlich: Flipperschau

im wettergeschützten Delphinarium: Vorführungen mehrmals täglich bei jeder Witterung. Ferner über 400 Tiere aus aller Welt, Elefantenreiten, Ponyreiten, Rösslitram. – Preisgünstiges Restaurant und Picknickplätze. Täglich geöffnet (auch an allen Feiertagen) von 9 bis 18 Uhr (Mai bis August bis 19 Uhr).

Kollektiveintritt für Schulen: Kinder Fr. 1.50, Erwachsene Fr. 3.50, Lehrer gratis.

Auskünfte: Zoo-Büro, Telefon 055 - 27 52 22



PRODKAMM BAHNEN FLUMSERBERGE

Das bevorzugte Wandergebiet auf der Sonnenterrasse der Flumserberge

Interessantes, auch mit Postauto und Sesselbahn erreichbares Ausflugsziel (Postautohaltestelle Tannenheim), abwechslungsreiche Spazier- und Wanderwege, herrliche Alpenflora.

Prodkammbahnen: moderne Sesselbahn (Tannenheim-Prodalp und Prodalp-Prodkamm)

Berggasthaus Prodalp mit 400 Sitzplätzen, Kajütenlager (46 Betten in 7 Zimmern mit fliessend kaltem und warmem Wasser, Duschen, Leiterzimmer). Günstige Arrangements für Schulreisen und Schullager.

Prodkammbahnen Flumserberge AG 8891 Flums-Tannenheim

Telefon Betriebsleitung 085 - 3 15 13 Telefon Berggasthaus 085 - 3 27 23

Wer recht mit Freuden wandern will, der geht dem STOOS entgegen . . .



Grosses Wandergebiet

Drahtseilbahn Schlattli-Stoos

Sessellift Fronalpstok

Schwimmbad

Hotels und Restaurants

Berghäuser

und viele Ferienwohnungen

Auskunft: Verkehrsbüro Stoos

Telefon 043 - 21 15 50

25-15351

BERGHAUS GIRLEN, 1150 m,

55 Betten. Noch frei: Herbst 1974: für Selbstkocher.

Winter 1975: Vollpension Fr. 19.-, 12. bis 18. Januar 1975, 9. Februar bis 1. März 1975.

Peter Kauf, Rosenbüelstr. 84, **9642 Ebnat-Kappel,** Telefon 074 - 3 23 23, 074 - 3 25 42 abends.

25-145829

Mein Ziel SAVOGNIN

Sensationelle Wochenpauschale Sommer/Herbst 1974

7 Tage Unterkunft, Duschen, Kochgelegenheit, Benützung der Bahnen, geheiztes Freiluftbad, Minigolf, pauschal **Fr. 50.– bis 60.– pro Woche/P.** 10 4er Koien, 2 Säle à 36 Plätze.

Nandrò AG, Camp Turistic 7451 Savognin, Telefon 081 - 74 13 09

13-3150



Ski- und Klassenlager

Aurigeno/Maggiatal TI (30-60 Betten)
Les Bols/Freiberge (mit Skilanglauf-Loipen
in herrlicher Gegend. 30-150 Betten)

Auskunft und Vermietung an Selbstkocher: W. Lustenberger, Schachenstr. 16, 6010 Kriens,

© 041 - 45 19 71 od. 031 - 22 55 16 25-140475

Bahnhof-Buffet Goldau

Frau B. Simon Tel. 041 - 82 15 66

Rasch — gut — preiswert

25-14062

Auf Ihrer nächsten Schulreise: eine Fahrt mit der

Ligerz - Tessenberg - Bahn

(Seilbahn von Ligerz nach Prêles und Autokurs von Neuenstadt-Prêles-Nods)

hinauf durch die Reben und Felsen auf den Tessenberg mit der sich immer mehr weitenden Rundsicht auf den Bielersee, die St.-Peters-Insel, das Mittelland und die Alpen.

Die Bergstation Prêles (818 m ü. M.) ist Ausgangspunkt für grössere und kleinere, sehr lohnende Wanderungen: Chasseral, Twannberg/Magglingen, Twannbachschlucht, Neuenstadt u. a. m.

Sesselbahn von Nods auf den Chasseral

Ermässigung für Gesellschaften und Schulen. Bei Bedarf Extrafahrten.

Auskunft und Prospekte durch die Direktion in Ligerz BE, Telefon 032 - 85 11 13.

25-145290

Schweizerische Reisevereinigung

Unsere Sommerreisen 1974

13. bis 20. Juli: SLOWENIEN, Villach, B

SLOWENIEN, Villach, Bled, Ljubljana, Maribor, Graz; mit Bahn und Car, ab

Buchs SG Fr. 870.-

Leiter: Prof. Dr. Pierre Brunner, Winterthur. Meldefrist 8. Juni

27. Juli bis 10. August: BERLIN - OSTSEE. Sieben Nächte Warnemünde, Ausflüge nach Stralsund,

Rügen, Wismar, Schwerin, Rostock; Bahn 1. Kl. und TEE, Car ab Berlin; ab

Zürich und Basel Fr. 1650.-

Leiter: Prof. Dr. Max Hiestand, Zürich. Meldefrist 8. Juni

25. August (Sonntag): Führung durch BASEL, mit Mittagessen, Fr. 26.- ohne Bahn.

Leiter: Paul Winkler, Zürich. Meldefrist 10. August

Einleitende Vorträge zu den Sommerreisen: Samstag, den 8. Juni, 15 Uhr im DU PONT, 1. Stock,

Bahnhofquai, 8001 Zürich

Programme, Auskünfte und Anmeldungen beim Sekretariat der SRV, Morgentalstrasse 57, 8038 Zürich, Tel. (01) 45 55 50

7. bis 19. Oktober 1974

Reise nach Israel

mit Max Bolliger, Schriftsteller



Das Land der Bibel 400 Jahre Geschichte Begegnung mit dem jungen, dynamischen Staat

Pauschalpreis: Fr. 1850.–

Senden Sie den ausführlichen Prospekt über die Israelreise vom 7. bis 19. Oktober 1974

Name, Adresse

Bitte Talon einsenden an Herrn Max Bolliger, Bergstr. 157, 8032 Zürich od. Tel. 062 - 41 38 38

25-145855

Ferienheim Fraubrunnen in Schönried

1300 m ü. M.

Eignet sich vortrefflich für Landschulwochen. Auskunft erteilt:

Fritz Schmalz, Lehrer, Büren zum Hof, Telefon 031 - 96 75 45.

25-14323

Der schönste Schul- oder Vereinsausflug ist die Jochpaßwanderung

Route: Sachseln - Melchtal - Frutt - Jochpaß - Engelberg oder Meiringen (Aareschlucht)

Im Hotel-Kurhaus

Frutt

Melchsee-Frutt 1920 m ü. M.

essen und logieren Sie sehr gut und preiswert. Herrliche Ferien! Neue Matratzen und Bettenlager.

Offerte verlangen! - Heimelige Lokale

Telefon 041 - 67 12 12

Bes.: Durrer & Amstad

Ski- und Wanderlager in Saas-Almagell 1669 m ü. M.

Guteingerichtetes Haus mit Komfort, 30 Betten, Zimmer mit Warmwasser und Duschgelegenheit, ruhig gelegen, mit Verpflegung.

Saas-Almagell verfügt über ein ideales Skigelände und eine Eisbahn.

Überdies Chalet Zermeiggern mit 90 Betten; alle Zimmer mit Lavabo, Bad und Duschgelegenheit (alles Zweibettzimmer), für Selbstkochergruppen. Auskunft: Pierre-Marie Zurbriggen, Chalet Bergblümli, **3905 Saas-Almagell,** Tel. 028 - 4 85 15.

25-145828

Ungewöhnliche Ferien:

Afghanistan

Erbe uralter Kulturvölker, jung geblieben in der Bergluft, im Sattel und im Nomadenzelt. Audiatur-Exklusivitäten: das unbekannte Nuristan und das Entwicklungsprojekt Paktia.

Leitung: A. Imfeld und Dr. Hugo Föllmi. 27. September bis 13. Oktober 1974. Programme bei **AUDIATUR**, ökumenische Reisen, Bermenstrasse 7c, **2503 Biel**.

od Siemtigtal

Neue Sesselbahn mitten ins Wandergebiet

Sesselbahn Riedli-Nüegg

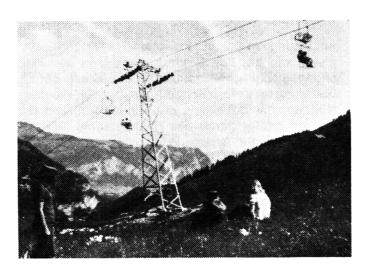
Ihre Schulreise 1974 ins Diemtigtal

Niedersimmental - Telefon 033 - 57 13 83



Das Berghaus Nüegg

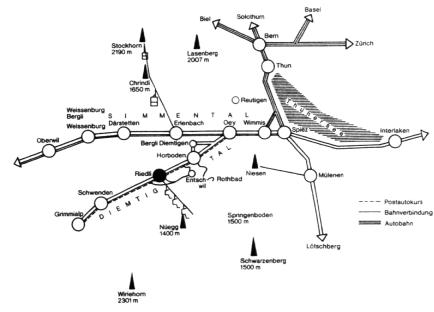
steht mitten im Wandergebiet auf 1400 m Höhe und gilt als Ausgangspunkt für viele schöne Wanderungen. 250 Sitzplätze weist das moderne Selbstbedienungsrestaurant auf, nebst einer grossen Sonnenterrasse.



- 9 markierte Wanderungen von 40 Minuten bis zu 5 Stunden.
- Herrliche Alpenflora
- Wandern abseits vom grossen Rummel, in unberührter Bergwelt.

Kurze Zufahrten!

- 15 Minuten ab Autobahn Bern-Spiez-Wimmis
- Mit der Eisenbahn bis Station Oey-Diemtigen
- Postauto zur Talstation Riedli der Sesselbahn Riedli-Nüegg



Walchwil am Zugersee

sucht eine Lehrkraft

für die 2. Primarklasse (Turnus 1./2. Klasse)

Stellenantritt: 19. August 1974.

An unseren Schulen unterrichtet ein kleines, gutharmonierendes Lehrerteam (14 Lehrkräfte).

Walchwil ist herrlich gelegen mit guten Verbindungen nach Zürich und Luzern.

Das kantonale Besoldungsgesetz garantiert fortschrittliche Anstellungsbedingungen (Teuerungszulagen, Treueprämien, Pensionskasse).

Handschriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an das Schulpräsidium Walchwil, Herrn Anton Koch, Chappelimatt, 6318 Walchwil. Nähere Auskunft erteilt gerne auch die Schulpräfektur Walchwil, Tel. 042 - 77 13 84 oder 77 12 80 privat.

Schulkommission Walchwil

25-145883

Offset Buchdruck ...

das eine wie das andere

produzieren wir in unserem Betrieb. Ein- oder mehrfarbig und auch in Grossauflagen.

Machen Sie doch einmal einen Versuch!

Kalt-Zehnder 6300 Zug

Grienbachstrasse 11 Telefon 042 - 31 66 66 Wir suchen per sofort oder später für die Heimschule im

Stadtzürcherischen Übergangsheim «Rosenhügel» Urnäsch

eine Kindergärtnerin

für die Betreuung von praktisch-bildungsfähigen Kindern. Es handelt sich um eine Abteilung von 6 bis 10 Kindern im vorschulpflichtigen Alter. Wir würden uns freuen, eine Kindergärtnerin zu finden, die über zusätzliche heilpädagogische Ausbildung verfügt; doch ist dies nicht Bedingung. Ein Praktikum könnte an der Heilpädagogischen Hilfsschule in Zürich noch absolviert werden.

Anstellungsbedingungen und Besoldung sind gleich wie bei den Kindergärtnerinnen der Heilpädagogischen Hilfsschule in der Stadt Zürich. Die Unterrichtsverpflichtung beträgt 28 Wochenstunden; die Betreuung der Kinder während der Freizeit erfolgt durch das Heimpersonal. Die Anstellung erfolgt extern. Weitere Auskünfte erteilt die Heimleiterin, Frl. Baumann (Tel. 071 - 58 11 34) in einer persönlichen Aussprache.

Kindergärtnerinen, die Freude an dieser interessanten Aufgabe hätten, sind gebeten, ihre Bewerbung mit den üblichen Beilagen unter dem Titel «Heimschule Urnäsch» sobald als möglich an den Schulvorstand der Stadt Zürich,

Postfach, 8027 Zürich zu richten.

Der Schulvorstand

25-145815



Seit 1897

Tages- und Abendschule

Handel Sekretärinnen Arztgehilfinnen Vorbereitung für PTT, SBB Verwaltungen Telefon 041 - 22 11 37/38 Direktion: Dr. Gerh. Frei Dr. René Frei 6000 Luzern

Haldenstraße 33



Sonderflüge mit Balair DC-8

Abflüge jeden Dienstag ab 11. Juni bis 15. Oktober 1974.

<u>City-Flüge:</u> 1Woche NEW YORK inkl. Hotel-Unterkunft Anmeldung bis 1Woche vor Abflug Nur Flug ZÜRICH –
NEW YORK retour:
Reisedauer 2 oder 3 Wochen
Anmeldung bis 65 Tage
vor Abflug
(Abc = Advance booking charter)

ab Fr. 865.-* ab Fr. 765.-*

Treibstoffzuschläge sind in diesen Preisen inbegriffen!

*Preise gültig für Flüge 11.+18. Juni /8.+15. Oktober Zuschläge Fr. 100.-für Flüge 25. Juni, 2. Juli, 17.+24. September, 1. Oktober Fr. 200.-für Flüge 9. Juli bis 10. September

Vorbehältlich Regierungsgenehmigung



157.366.1

Wir Ferienverbesserer kennen die schönsten Ziele

Aarau, 24 35 35Arosa, 31 31 41Baden, 22 51 33Basel, 25 20 33, 23 66 15Bern, 22 76 61Biel 3, 22 14 22Frauenfeld, 7 67 27Interlaken, 22 13 32Luzern, 23 91 31Olten, 22 15 15Regensdorf, 71 69 69Rorschach, 41 77 77Schlieren, 98 89 44St. Gallen, 22 85 82Uster, 87 04 36Wetzikon, 77 53 33Wil, 22 60 81Zug, 21 42 22Zürich, Bahnhofplatz 29 34 11, Bellevue 47 12 00,Hotel Zürich 26 01 00, Pelikan 27 35 55, Altstetten 62 10 10, Enge 25 99 80, Wiedikon 35 08 00,Oerlikon 48 19 20

Ascona, Genf, Lausanne, Locarno, Lugano, Neuenburg, Renens, Yverdon

Der Reisedienst des SLV organisiert in den Sommer- und Herbstferien weitere Studienreisen und viele Wanderungen in Europa, Asien, Afrika und Südamerika. Verlangen Sie den Gesamt-Prospekt.

Waldschule Horbach

sucht auf den Herbst Lehrer(in) mit heilpädagogischer Ausbildung oder entsprechender Erfahrung

Unter-, Mittelstufe

zu 8 bis 9 normal intelligenten Schülern mit Lernstörungen und Verhaltensschwierigkeiten.

Zeitgemässe Besoldung, intern oder extern möglich. Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Heimleiter, Mani Planzer, Zugerberg, Tel. 042 - 21 05 32 oder 21 25 16.

25-125721



Institut Montana Zugerberg

Für Söhne von 10 bis 18 Jahren

Sommerferienkurs: 3- bis 6wöchiger Aufenthalt zwischen 15. Juli und 24. August 1974. Sprachen, Nachhilfe, Sport, Ausflüge.

Beginn des Schuljahres: 4. September 1974

Primarschule – Gymnasium (alle Typen) – Handelsschule. Ideale Lage auf 1000 m Höhe, zwischen Zürich und Luzern.

Nähere Auskunft und Prospekte durch den Direktor: Dr. J. Ostermayer, Telefon Zug 042 - 21 17 22. Adresse: 6316 Zugerberg.

Sekundarschule Rapperswil-Jona

Die Gegend von Rapperswil-Jona am Zürichsee ist dank der reizvollen Landschaft und der günstigen Lage ein bevorzugtes Wohngebiet. Unsere Schulen in der Burgerau (Rapperswil) und in der Bollwies (Jona) sind deshalb in raschem Wachstum begriffen. Das neue Schulhaus Bollwies mit Grossturnhalle konnte im Frühjahr 1973 bezogen werden. Für den Turnunterricht stehen auch Kleinschwimmhallen zur Verfügung.

Wir suchen auf Frühjahr 1975

Sekundarlehrer(in)

der sprachlich-historischen und der mathematisch-naturwissenschaftlichen Richtung.

Sie werden bei uns finden:

- gutes kollegiales Verhältnis
- mit den neuzeitlichen Hilfsmitteln ausgerüstete Unterrichtsräume
- grosszügige Besoldung (Ortszulage von derzeit Fr. 8514.– ab 1. Dienstjahr inkl. Teuerungszulage)
- für schulische Fragen aufgeschlossene Bevölkerung

Wenn Sie geneigt sind, Ihre Kraft in den Dienst unserer Schule zu stellen, so wenden Sie sich bitte an den Präsidenten des Sekundarschulrates, Herrn Dr. jur. F. Tschudi, Haus Meienberg, 8645 Jona.

Tel. privat 055 - 27 13 80, Geschäft 055 - 27 66 66.

25-145856

Auf Herbst 1974 oder Frühjahr 1975 wird bei uns die **Sekundarlehrstelle** sprachlich-historischer Richtung frei.

Gehalt: das gesetzliche plus Ortszulage. Günstige schuleigene Wohnung kann zur Verfügung gestellt werden.

Nähere Auskunft erteilt gerne unser Präsident, Herr Ueli Stricker, Moos, 9658 Wildhaus, Telefon 074 - 5 23 11.



Mittelschule des Kantons St.Gallen

An den Mittelschulen des Kantons St. Gallen sind auf Frühjahr 1975 folgende Hauptlehrstellen zu besetzen:

Kantonsschule St. Gallen

eine Hauptlehrstelle für Französisch mit Italienisch eine Hauptlehrstelle für Englisch eine Hauptlehrstelle für Biologie eine Hauptlehrstelle für Mädchenturnen

Kantonsschule Sargans

eine Hauptlehrstelle für Französisch und Spanisch (evtl. nur Französisch) auf Herbst 1974 eine Hauptlehrstelle für Englisch eine Hauptlehrstelle für Mathematik eine Hauptlehrstelle für Übungsschule und Methodik an der Unterstufe (1. bis 3. Primarklassen)

Kantonsschule Heerbrugg

(Eröffnung Frühjahr 1975)

eine Hauptlehrstelle für Deutsch eine Hauptlehrstelle für Französisch eine Hauptlehrstelle für Englisch eine Hauptlehrstelle für Mathematik eine Hauptlehrstelle für Geografie und Biologie

Arbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnenseminar St. Gallen

eine Hauptlehrstelle für Übungsschule und Methodik für Hauswirtschaft Nähere Auskünfte erteilen:

Rektorat der Kantonsschule St. Gallen Telefon 071 - 22 78 07

Rektorat der Kantonsschule Sargans
Telefon 085 - 2 23 71

Rektorat der Kantonsschule Heerbrugg (nur montags) Telefon 071 - 22 63 91

Leitung des Arbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnenseminars, St. Gallen, Telefon 071 - 22 58 19

Abt. Mittelschulen des Erziehungsdepartements Telefon 071 - 21 32 34

Bewerber und Bewerberinnen mit abgeschlossener Hochschulbildung sind gebeten, ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Diplomkopie, Foto) bis 15. Juni 1974 dem Erziehungsdepartement des Kantons St. Gallen, Abt. Mittelschulen, Regierungsgebäude, 9001 Sankt Gallen, einzureichen.

Für die Übungsschulen ist eine ausreichende Lehrerfahrung der entsprechenden Volksschulstufe erforderlich.

St. Gallen, 10. Mai 1974

ERZIEHUNGSDEPARTEMENT des Kantons St. Gallen

Oberegg (Appenzell-Innerrhoden)

Auf den Herbst 1974 sind an unserer Schule

- 1 Lehrstelle an der Sekundarschule sprachlicher Richtung
- 1 Lehrstelle an der Abschlussklassenschule
- 1 Lehrstelle an der Unterstufe der Primarschule

neu zu besetzen.

Eine aufgeschlossene Schulbehörde und eine initiative Lehrerschaft freuen sich, wenn Sie sich zur Mitarbeit an unserer Schule entschliessen werden.

Als Bewerber oder Bewerberin laden wir Sie freundlich ein, Ihre Anmeldung unter Beilage der üblichen Unterlagen, an den Schulpräsidenten, Herrn B. Strittmatter, 9413 Oberegg, Telefon 071 - 91 11 30 oder an das kantonale Schulinspektorat in Appenzell, Telefon 071 - 87 15 39, zu richten.

25-145846

Schulgemeinde Hünenberg (Kanton Zug)

sucht für den neu zu schaffenden Fachunterricht an der Sekundarschule

Sekundarlehrer phil. II

Besoldung und Sozialleistungen nach kantonalem Besoldungsreglemnt.

Hünenberg ist eine aufstrebende Gemeinde im Kanton Zug, zwischen Zugersee und Reuss. Das neue Oberstufenschulhaus steht im Endausbau und steht für das Schuljahr 1974/75, Schulbeginn 19. August 1974, zur Verfügung.

Bewerbungen und Unterlagen sind zu richten an den Schulpräsidenten, Herrn Erich Limacher, Langrüti/Hünenberg, Post 6330 Cham, Telefon privat 042 - 36 35 25, Geschäft 042 - 36 35 22.

Schule Sachseln

Wir suchen auf den Schulbeginn 1974/75 (19. August 1974)

3 Primarlehrerinnen oder Primarlehrer

für die Unter- und Mittelstufe

Alle Klassen werden doppelt geführt und weisen kleine Bestände auf. Modernste Hilfsmittel stehen zur Verfügung. Das angenehme Arbeitsklima wird bei uns sehr geschätzt. Gerne geben wir unverbindlich weitere Auskunft. Anmeldung mit den üblichen Unterlagen richten Sie an den Schulpräsidenten Erwin Omlin, 6072 Sachseln, Telefon 041 - 66 28 52.

25-145686

Gemeinde Arth-Goldau

Wir suchen auf Mitte August, evtl. früher, für die Schulkreise Arth und Goldau je einen

Primarlehrer oder -lehrerin

für die Unter- und Mittelstufe.

Besoldung nach neuer kantonaler Verordnung plus verschiedene Zulagen.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulratspräsidenten der Gemeinde Arth, Hr. Kaspar Hürlimann, 6410 Goldau, Telefon Büro 043 - 21 20 38.

Frauenfeld

sucht auf 15. Oktober 1974

Lehrerinnen und Lehrer

Unterstufe

Mittelstufe

Abschlussklasse

Spezialklasse

Interessenten sind gebeten, sich beim Schulpräsidium, Rheinstrasse 11, Telefon 054 - 7 42 65, zu melden.

Schulpräsidium

25-145743

Kreissekundarschule Spiringen und Unterschächen

- Schätzen Sie niedere Klassenbestände, nette Kollegen und ein neues Schulhaus mit modernen Einrichtungen?
- Lieben Sie Berge und fahren Sie gerne Ski?
 Selbstverständlich helfen wir Ihnen auch, eine passende Unterkunft zu finden.
- Möchten Sie gerne Rektor von dieser neugegründeten Sekundarschule werden?

Dann kommen Sie zu uns nach Spiringen. Wir suchen auf Herbst 1974

2 Abschlussklassenlehrer

Bewerbungen sind erbeten an den Kreisschulrat von Spiringen und Unterschächen,

z. Hd. Bissig Alois, Maxi-Hüs, 6461 Unterschächen

Bezirksschulverwaltung Schwyz

Wir suchen für unsere Sekundarschulen in

Oberarth

1 Sekundarlehrer(in)

phil. II

Schwyz

1 Sekundarlehrer(in)

phil. I

sowie für unsere Realschule in **Oberarth** und **Schwyz** je einen

Reallehrer(in)

Besoldung nach neuer kantonaler Verordnung plus Teuerungszulagen und Ortszulagen. Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an die Bezirksschulverwaltung des Bezirks Schwyz, Herrn Kaspar Hürlimann, Bezirksschulverwalter, 6410 Goldau SZ, Tel. Büro043 - 21 20 38.

62.836.014

Schulen der Gemeinde Cham

Auf Beginn des Schuljahres 1974/75 (19. August 1974) bzw. auf den 21. Oktober 1974 suchen wir an unsere Schule folgende Lehrkräfte:

Primarlehrer / Primarlehrerinnen

für Unter-, Mittel- und Oberstufe (einklassige Abteilungen 1. bis 6. Primar)

1 Primarlehrer / Primarlehrerin

für die 2./3. Primar in Hagendorn

1 Handarbeitslehrerin

1 Kindergärtnerin

Wir bieten

- gute Schulverhältnisse und gutes Arbeitsklima
- Keine übersetzten Schülerzahlen
- Moderne und zweckmässige Unterrichtshilfen auf allen Stufen
- Konstruktive Zusammenarbeit zwischen Lehrerschaft und Schulbehörde
- Schöne Turn- und Sportanlagen. Mit dem Bau einer Schwimmhalle mit Lehrschwimmbecken wird demnächst begonnen.
- qute Besoldung

Für weitere Auskünfte steht das Schulrektorat (Telefon 042 - 36 10 14 - 36 15 14) jederzeit gerne zur Verfügung. Interessenten werden auf Anfrage gewünschte Unterlagen sofort zugestellt.

Lehrerschaft und Schulbehörde freuen sich auf Ihre Anmeldung. Bewerber und Bewerberinnen sind freundlich eingeladen, dieselbe mit den üblichen Beilagen umgehend der Schulkommission 6330 Cham zuzustellen.

Schulkommission

Gemeinde Muotathal

in herrlich voralpiner Landschaft, 3000 Einwohner, 12 Autominuten von Schwyz.

Wir suchen auf 19. August 1974 für unsere Filialschule Ried-Muotathal

2 Primarlehrer oder Primarlehrerinnen

für die Unter- und Mittelstufe zu je 20–22 Schülern

Besoldung nach der kantonalen Verordnung zuzüglich Ortszulage und Gesamtschulzulage, günstige Wohnungen.

Wir bieten:

- moderne und zeitgemäße Hilfsmittel
- herrliche Sportanlagen, Turnhalle und Lehrschwimmbecken,
- ausgesprochen guter Teamgeist unter der 20köpfigen Lehrerschaft.

Schreiben oder telefonieren Sie an: Herrn Odilo Heinzer, Schulpräsident 6436 Muotathal, Telefon 043 - 47 13 71

Schulrat Muotathal

«Les Buissonnets» Freiburg Schulheim für geistig Behinderte und cerebral Bewegungsgestörte

Wir suchen auf den 26. August 1974:

1 Lehrer und 1 Lehrerin 1 Heimerzieher und 1 Heimerzieherin 1 Ergotherapeut(in)

Wir wünschen Mitarbeiter mit einer speziellen Ausbildung und/oder Erfahrung im Umgang mit Behinderten. Wir legen besonderen Wert auf Teamfähigkeit.

Die Besoldung richtet sich nach den kantonalen Ansätzen (Zulagen für heilpädagogische Ausbildung).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie Anfragen nimmt entgegen:

Institut «Les Buissonnets», Route de Berne, 1700 Fribourg, Téléphone 037 - 22 08 22.

Kantonsschulen Beromünster und Sursee

Auf Beginn des Schuljahres 1974/75 (1. August 1974) sind folgende **Lehrstellen** zu besetzen:

- Kantonsschule Beromünster, 6215 Beromünster (6 Klassen Literar- und 3 Klassen Realgymnasium):
 - Lehrstelle für Mathematik, evtl. mit Physik (evtl. Teilpensum)
- Kantonsschule Sursee, 6210 Sursee (Maturitätsschule; rund 390 Schülerinnen und Schüler):

Lehrstelle für Mathematik und Physik (Physik ca. ¹/₄ des Pensums)

Bedingung: Abgeschlossenes akademisches Studium (Diplom für das höhere Lehramt, Lizentiat, Doktorat u. ä.).

Bewerbungen: Bewerberinnen und Bewerber erhalten auf schriftliche Anfrage nähere Auskünfte sowie Anmeldeformulare bei den Rektoraten der genannten Schulen. Die Anmeldungen sind sobald als möglich, spätestens bis 10. Juni 1974, an die entsprechenden Rektorate zu richten.

ERZIEHUNGSDEPARTEMENT DES KANTONS LUZERN

25-145816

Visperterminen, schön gelegenes, aufstrebendes Walliser Bergdorf mit guten Wintersportmöglichkeiten, sucht für das Schuljahr 1974/75 eine

Kindergärtnerin

Offerten sind zu richten an die Gemeindeverwaltung Visperterminen, **3931 Visperterminen.** Nähere Auskunft erteilt gerne: Tel. 028 - 6 17 74.



Reinach BL

Wir suchen für die Schulen unserer Gemeinde

1 Reallehrer/Reallehrerin phil. I

(Amtsantritt: baldmöglichst)

1 Reallehrer/Reallehrerin für Zeichnen

mit Kombinationsmöglichkeiten in Singen und Turnen (Amtsantritt: 14. Oktober 1974)

Ebenfalls frei werden einige Lehrstellen an der Unter- und Mittelstufe der Primarschule auf den Herbst 1974.

Die Realschule hat Mittelschulcharakter und entspricht den Sekundar- resp. Bezirksschulen anderer Kantone. Zugleich ist ihr eine progymnasiale Abteilung angegliedert. Die Schule befindet sich in modernst ausgerüsteten Schulhäusern mit AAC-Sprachlabor.

Besoldung: Die im Kanton gesetzlich festgelegte Besoldung gemäss neu eingeführtem Besoldungsreglement plus Teuerungs- und Kinderzulagen sowie Treueprämien. Auswärtige Dienstjahre nach dem 22. Altersjahr werden angerechnet. Bewerber erhalten auf Grund ihrer Angaben eine genaue Lohnberechnung.

Handschriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Studienausweisen und evtl. Ausweis über bisherige Lehrtätigkeit nebst einem Arztzeugnis, Photographie und nach Möglichkeit der Telephonnummer sind erbeten an Herrn Os. Amrein, Präsident der Schulpflege, 4153 Reinach BL, Telefon 061 - 76 22 95.

Schule Opfikon-Glattbrugg

An unserer Schule sind folgende Lehrstellen neu zu besetzen:

Per sofort oder nach Vereinbarung

2 Lehrstellen

an der Unterstufe

1 Lehrstelle Sonderklasse D

Unter- oder Mittelstufe

Auf Herbst 1974

1 Lehrstelle

an der Sekundarschule (sprachlicher Richtung)

1 Lehrstelle

an der Oberschule

Ferner suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung tüchtige

Logopädin oder Logopäden

zur Behandlung von Kindern mit Sprachstörungen und mit Lese-Rechtschreibeschwäche. Übernahme eines Pensums nach eigenem Ermessen von minimal 10 bis maximal 26 Wochenstunden.

Die Besoldung entspricht den kantonalen Höchstansätzen und ist bei der Beamtenversicherungskasse versichert. Fortschrittliche Sozialleistungen und eine angenehme Zusammenarbeit mit der Schulbehörde und einer kollegialen Lehrerschaft sind gewährleistet.

Für die Besetzung der Unterstufenlehrstellen sind auch Bewerbungen von Lehrkräften angenehm, die nur ein halbes Pensum übernehmen könnten.

Bewerberinnen und Bewerber (auch ausserkantonale) werden eingeladen, ihre Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen zuhanden des Schulpräsidenten, Herrn Jürg Landolf, an das Schulsekretariat Opfikon, Dorfstrasse 4, 8152 Opfikon, einzureichen. Für telefonische Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung, Telefon 01 - 810 51 85 oder 01 - 810 76 87.

Die Schulpflege

Schulverband Ausserheinzenberg

Für unsere Primarschule – Unterstufe (1. +2. Kl.) – suchen wir auf Mitte August 1974

Lehrer oder Lehrerin

Besoldung nach Übereinkunft.

Sehr schöne Wohnung steht zur Verfügung.

Verlassen Sie den Grossstadtrummel, kommen Sie zu uns und geniessen Sie die reine Bergluft. Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an **K. Bachofen-Liver, 7431 Sarn,** Telefon 081 - 81 24 30.

25-145730

Schweizerschule Mailand

Auf den Herbst 1974 (Schulbeginn 23. September) suchen wir

1 Primarlehrer(in)

für das 5. und 6. Schuljahr

Unterrichtssprache ist Deutsch; Italienischkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.

Vertragsdauer: 3 Jahre.

Besoldung nach den Richtlinien des Eidg. Departementes des Innern. Pensionsversicherung. Kranken- und Unfallversicherung vorhanden.

Die Umzugsspesen werden vergütet.

Bewerbungen sind dokumentiert mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Passphoto bis zum 15. Juni 1974 an den Präsidenten des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Herrn D. H. Roth, Direktor der Sekundarlehramtsschule, Postfach, 9004 St. Gallen, oder an den Schulrat der Schweizerschule Mailand, Via Appiani 21, I-20121 Mailand, Tel. 00392 66 5723 einzureichen.

Nähere Auskunft erteilt die Direktion der Schule.

25-145709

Bezugsquellennachweis für Schulbedarf — Handelsfirmen für Schulmaterial

Audio-visuelle Geräte

MEMO AV-ELECTRONIC-VIDEO AG

Simmlersteig 16 8038 Zürich 01 - 43 91 43

Elektrische Meßgeräte

(auch für Schreibprojektor) EMA AG, Fabrik für elektrische Meßapparate 8706 Meilen Telefon 01 - 73 07 77

Audio-visuelle Einrichtungen

Petra AV - LEITZ

Zentrum für Unterrichtstechnik, Projektion und angewandte Fotografie 2501 Biel, Silbergasse 4, Telefon 032 - 23 12 79

Kosmos-Service

Zubehöre für das Mikrolabor, für Biologie, Chemie, Physik und Elektronik 8280 Kreuzlingen Telefon 072 - 8 31 21

AV-ELEKTRONIK

- Sprachlabor EKKEHARD-STUDIO Entwicklung und Fabrikation
- Projektoren, Leinwände, Kopier- und Druckapparate, Zubehör

SCHULMATERIALIEN

- modernste Schulheft- und Ordnerfabrikation
- umfassendes Sortiment (30 000 Artikel)



ERWIN BISCHOFF AG 9500 WIL SG

Centralhof, 073 22 51 66

ORFF-Instrumente

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister Sempacherstraße 18 6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08

Robert Bosch AG Abt. Photo-Kino Hohlstraße 186-188 8004 Zürich Telefon 01 - 42 94 42

Schulmaterialien

FRANZ SCHUBIGER Mattenbachstraße 2 8400 Winterthur Telefon 052 - 29 72 21

BAUER Schulprojektoren

Schul- und Saalmobiliar

ZESAR AG Postfach 25 2501 Biel Telefon 032 - 25 25 94

Blockflöten

Karl Koch, eidg, dipl. Geigenbaumeister Sempacherstraße 18 6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08

Schulmöbel

Basler Eisenmöbelfabrik AG 4450 Sissach Telefon 061 - 98 40 66

Blockflöten

Gerhard Huber Seestraße 285 8810 Horgen Telefon 01 725 49 04

Tageslicht-Projektoren

A. Messerli AG, Audio-Visuelle Kommunikation Sägereistraße 29 8152 Glattbrugg Telefon 01 - 810 30 40

AZ 6300 Zug

Herrn W. Abächerli - Steudler Lehrer

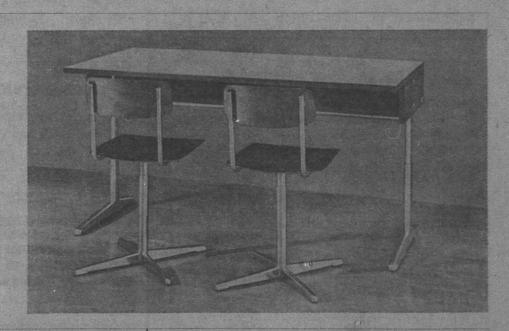
6074 Giswil

Praktisch und formschön

Verlangen Sie den Prospekt

Schneider Schulmöbelbau 6330 Cham (Zug)

Telefon 042-362070



OLYMPUS

Moderne Mikroskope für die Schule



Dank grosser Auswahl für jede Schule, jeden Zweck und jedes Budget das geeignete Lehrer-, Kurs- oder Stereo-Mikroskop! Preisgünstig, erstklassiger Service und ab Lager lieferbar.

Mod.KHS

Mod. VT-2



Prospekte, Referenzen, Beratung oder Demonstration durch die Generalvertretung: WEIDMANN + SOHN, Abt. Präzisions-Instrumente, 8702 Zollikon, Tel. 01 65 48 00